

Resonanz zu Resonanz – Von Herz und Grenze

Manchmal spüre ich schon beim Betreten des Raumes, wie sich etwas in mir verändert.
Ein leises Schwingen zwischen mir und dem Menschen, der mir gegenübertritt.
Kein Wort ist gesprochen – und doch ist alles gesagt.

Diese Momente nenne ich **Resonanz**.
Sie sind fein, ehrlich und unverfälscht.
Sie entstehen, wenn zwei Energiefelder sich begegnen –
ohne Absicht, ohne Rolle, ohne Masken.

In meiner Arbeit erlebe ich täglich, wie unterschiedlich Resonanz spürbar wird:
Manchmal öffnet sie das Herz weit, manchmal zeigt sie eine Grenze.
Beides ist gleich wertvoll.
Denn beides hilft, uns selbst klarer zu erkennen.

Von Herz und Grenze

Das ist für mich der natürliche Fluss zwischen Geben und Nehmen.
Das Herz öffnet, die Grenze schützt.
Ohne Herz keine Nähe.
Ohne Grenze kein Halt.

Diese Balance ist die Grundlage meiner energetischen Arbeit.
Sie erlaubt, dass Heilung geschehen darf – nicht, weil jemand sie macht,
sondern weil Resonanz den Raum dafür schafft.

Wenn du spürst, dass dich dieses Thema berührt,
lade ich dich ein, hinzuhören –
nicht mit den Ohren, sondern mit dem Herzen.

Vielleicht erkennst du dich selbst in diesen Zeilen wieder.
Vielleicht spürst du, dass Resonanz mehr ist als ein Gefühl.
Sie ist die Sprache der Seele.

Wenn du Fragen hast oder dich für eine Anwendung interessierst, kannst du mir ganz
einfach **eine Nachricht über WhatsApp** schreiben – der Button befindet sich direkt
oberhalb dieses Newsletters.

Ich melde mich persönlich bei dir, sobald es mein Tagesrhythmus zulässt.

